

VORWORT

Das vorliegende Buch ist die überarbeitete Version meiner 2008 an der Freien Universität Berlin approbierten Dissertation.

Mein besonderer Dank gilt an erster Stelle meiner Mentorin, Frau Prof. Lieselotte Kötzsche (Berlin). Sie eröffnete mir die faszinierende Welt der frühchristlichen Kunst und Kultur. Aufgrund ihrer Anregung entstand die hier vorliegende Dissertation, und es ist ein besonderes Glück, dass mich diese Arbeit in die Stadt zurückführte, die bereits zu Anfang meines Studiums Mittel- und Ausgangspunkt war: Ravenna.

Herrn Prof. Arne Effenberger (Berlin) bin ich zu größten Dank verpflichtet, er hat von Anfang an diese Arbeit unterstützt und gefördert und übernahm dankenswerterweise die Aufgabe des Erstprüfers. Ferner bin ich den Mitarbeitern im Bode-Museum zu Berlin, besonders Frau Dr. Gabriele Mietke, Frau Dr. Gudrun Bühl, Herrn Dr. Theun-Mathias Schmidt und Herrn Bodo Buczynski sowie Frau Iris Menge-Alles zu Dank verpflichtet, sie haben mir das Holzrelief während der schwierigen Umbauphase des Museums immer wieder zugänglich gemacht und standen für manche Fachfrage als Ansprechpartner zur Verfügung. Die exzellenten Aufnahmen des Holzreliefs stammen von Frau Antje Voigt.

Herrn Prof. Harold Hammer-Schenk (Berlin) danke ich sehr für die Übernahme des Korreferats.

Den Herausgeberinnen und Herausgebern der Reihe *Spätantike – Frühes Christentum – Byzanz. Kunst im ersten Jahrtausend* danke ich für die Aufnahme der Arbeit. Den Mitarbeitern des Dr. Ludwig Reichert Verlag bin ich für ihre umsichtige Betreuung zu großem Dank verpflichtet.

Besonders bedanke ich mich bei meinem Vater Prof. Michael von Törne, meinem Bruder Dipl.-Ing. Gösta von Törne mit Christina und Malin und Mika und bei meiner Tante Angelika von Törne. Für ihren Beistand und ihre Unterstützung danke ich sehr herzlich Anna Peris, Petra Sandford, Prof. Laura McGee, Danielle Rouault, Dagmar Stocklosa, Heike Goldschmidt, Carsten Schneider, Helge Birkelbach, Cordula Dossler, Sabine Urbich, Daria Doer, Dr. Stephan Böckenförde und Martin Wutzler.

Ich widme dieses Buch in memoriam meiner Mutter Anne von Törne.

